

	<p>Objekt: Scheibe mit Reliefkopf in Vorderansicht</p> <p>Museum: Antikensammlung Am Lustgarten 10178 Berlin 030 / 266425101 ant@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: Misc. 7102</p>
--	--

## Beschreibung

Die Verwendung der Scheibe ist ungeklärt. An ihrem Rand konnten keine Befestigungsspuren gefunden werden. Eine erhaltene kleine Niete unter dem Kinn und der Rest eines kleinen Nietloches in den Haaren auf dem Kopf werden die Scheibe einst auf einem Hintergrund gehalten haben. Da das Gesicht genau in der Mitte der Scheibe liegt und zu den Rändern in genau demselben Abstand ausgetrieben wurde, könnte sie passend für ein Gebäude gearbeitet sein, vielleicht als Schmuck einer Metope.

Das große offene Loch unter dem Kinn wurde mit einem scharfen Gegenstand absichtlich von außen nach innen eingeschlagen. Solche Durchstoßungen sind im Hera Heiligtum auf Samos an fast allen Gegenständen aus Bronzeblech zu finden. Sie dienten dazu, geweihte, aber nicht mehr erwünschte Stücke zu entwerten und ihre weitere Verwendung im profanen Bereich unmöglich zu machen.

Die Antikensammlung. Altes Museum, Pergamonmuseum 3. Aufl. (2007) 26 Nr. 6 (U. Gehrig).

Erwerbungsart: Athen (Griechenland / Attika)

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze

Maße:

Durchmesser: 36,1 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 655-646 v. Chr.

wer

wo

Gefunden wann  
wer  
wo Olympia (Griechenland)

## Schlagworte

- Bronze